

nicht trüber Verträge
trüglicher Bund,
noch heuchelnder Sitte
hartes Gesetz:
selig in Lust und Leid
lässt — die Liebe nur sein! —

Grane, mein Ross,
sei mir gegrüsst!
Weisst du, Freund,
wohin ich dich führe?
Im Feuer leuchtend
liegt dort dein Herr,
Siegfried, mein seliger Held;
dem Freunde zu folgen,

wieherst du freudig?
Lockt dich zu ihm
die lachende Lohe? —
Fühl' meine Brust auch,
wie sie entbrennt;
helles Feuer
fasst mir das Herz:
ihn zu umschlingen,
umschlossen von ihm,
in mächtigster Minne
vermählt ihm zu sein! —
Heiaho! Grane!
grüsse den Freund!
Siegfried! Siegfried!
Selig gilt dir mein Gruss!

Sinfonie (Nr. 5, C moll) von LUDWIG VAN BEETHOVEN.

Der Preis des Billets beträgt einschliesslich des Garderobegeldes: a) 3 Mark für Stehplätze, b) 3 Mark 20 Pfg. für die Sperrsitze im Saale unmittelbar neben dem Orchester, c) 5 Mark für die übrigen Sperrsitze.

Einlass 6 Uhr. Anfang des Concertes 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

18. Abonnement-Concert: Donnerstag, den 18. Februar 1886.

